

## Kurzbeschreibung der Aufgabe

**Aufgabentitel:** 15\_IK-Nachhaltigkeit (Akku-Lieferant)

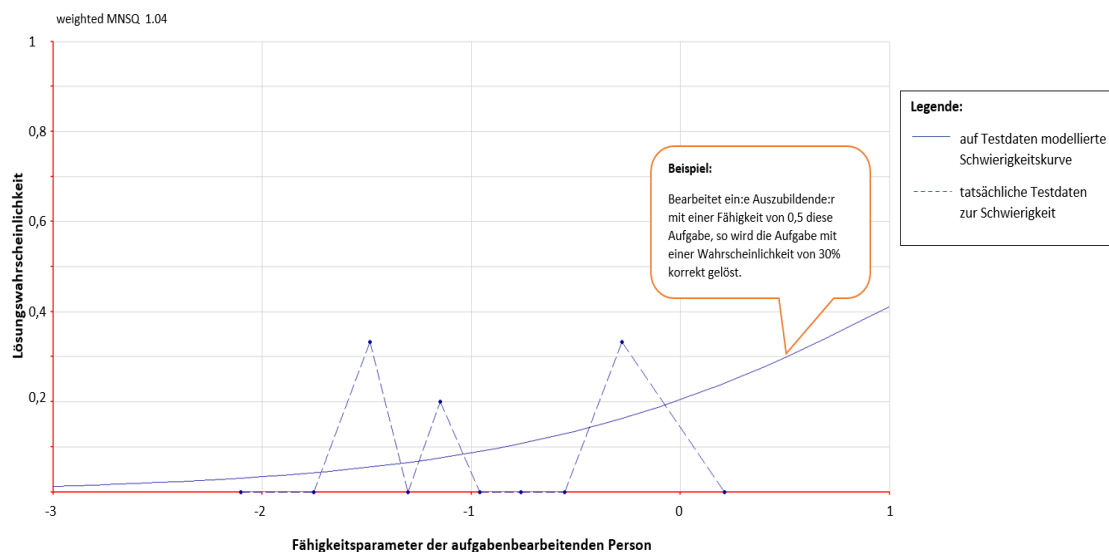
**Aufgabenschwerpunkt:** Lieferantenauswahl auf Basis vorab festgelegter Kriterien

**Lernfeld laut Rahmenlehrplan:** Lernfeld 6: Beschaffungsprozesse planen, steuern und kontrollieren

**Ausbildungsjahr laut Rahmenlehrplan:** 2. Ausbildungsjahr

### **Aufgabenschwierigkeit:**

In der unten abgebildeten Graphik wird die Lösungswahrscheinlichkeit dieser Aufgabe (y-Achse) in Abhängigkeit zur Personenfähigkeit der aufgabenbearbeitenden Person (x-Achse) dargestellt. Die charakteristisch für diese Aufgabe aufgezeigte Schwierigkeitskurve (durchgezogene Kurve) wurde basierend auf tatsächlichen Testdaten (gestrichelte Kurve) modelliert. Die positive Steigung dieser Kurve zeigt, dass die Wahrscheinlichkeit, dass eine Person die Aufgabe korrekt bearbeitet, steigt, wenn die Fähigkeit einer Person steigt (und umgekehrt). Je näher die Kurve an der x-Achse verläuft, desto schwere ist die Aufgabe einzustufen. Aufgrund des Kurvenverlaufs kann auf einen **hohen Schwierigkeitsgrad** der Aufgabe (**Schwierigkeitsparameter = 1,357**) geschlossen werden.



## Kurze Beschreibung der Aufgabenanforderungen

- **Aufgabenbezogene Inhalte und berufliche Anforderungen/Handlungen**

Zu Beginn der Aufgabe erfassen die Auszubildenden die Problemsituation über ein Videoausschnitt, in dem über den Bezug der Batterien unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten gesprochen wird. Die Auszubildenden legen eigenständig wichtige Determinanten vor dem Hintergrund nachhaltigen Handelns für die Lieferantenauswahl fest (aus einer Liste mit 10 Aspekten auszuwählen) und führen auf der Grundlage einen Angebotsvergleich (keine Vorgabe zum Vorgehen) auf Basis unterschiedlicher Informationen zur Qualität der Ware, Kosten und ökologischen Aspekten zwischen zwei Akkulieferanten durch, die bereits zusammengefasst (tabellarische Übersicht) vorliegen. Dabei sind strukturierte aber teils auch irrelevante Informationen zu bewerten, um auf die Lösung (eindeutig) zu kommen. Eine Begründung ist zum Ende mehrperspektivisch (Unternehmens-, Lieferanten-, Kundenperspektive) vorzunehmen und mögliche Nebenwirkungen sind abzuwägen.

- **Materialien, Anwendungssoftware (z. B. Excel) zur Aufgabenlösung**

Videovignette, tabellarische zusammengefasste Merkmalsausprägungen zu den Akkulieferanten als Bildausschnitt (Notiz auf dem Schreibtisch), E-Mail als Antwortvorlage

- **Kognitive Anforderungen**

- Identifizierung der Problemsituation und Handlungsziele durch eine Videovignette
  - Planung und Durchführung der Lösungsmöglichkeiten basierend auf der gegebenen Informationslage (auch irrelevante Informationen liegen vor)
  - Entscheidungsfindung im Lösungsprozess (eindeutig lösbar)
  - Reflektion und Bewertung/Begründung der Problemlösung insbesondere in Bezug auf verschiedene Interessengruppen (hier: Unternehmen, Lieferanten, Kunden) und möglichen Nebenwirkungen
  
  - Hineinversetzen in die Problemsituation
  - Verarbeitung verschiedener Repräsentationen medialer Elemente
-

## Problemsituation:

### Einstieg als Videovignette



Stefan Waldmann, ein Kollege von Ihnen, sucht das Gespräch mit Herrn Knopp, Ihrem Vorgesetzten.



### Situationsbeschreibung des Videos:

Herr Knopp und Herr Waldmann besprechen den Bezug nachhaltiger Akkus für ein neues E-Mountainbike. Neben der angestrebten Gewinnspanne werden Themen der Nachhaltigkeit und Qualität besprochen. Dazu gehören die Herkunft der Batteriezellen und Recycling.

Das Gespräch wird durch einen Anruf unterbrochen.



Nachdem das Meeting aufgrund eines längeren Telefonats Helmut's abgebrochen werden musste, hat Stefan Waldmann den Auftrag erhalten, die wichtigsten Entscheidungsdeterminanten für die Auswahl des Akkus noch einmal herauszuarbeiten.

Dieser Auftrag wurde mündlich an Sie weitergegeben, da Sie derzeit im Rahmen Ihrer Ausbildung in der Produktentwicklung eingesetzt sind. Aus diesem Grund schicken Sie Herrn Stefan Waldmann eine E-Mail mit den wichtigsten Entscheidungsdeterminanten.

## Arbeitsauftrag und Lösungseingabe 1:



Kreuzen Sie die aus Ihrer Sicht wichtigsten Determinanten für die Entscheidung an! Das Ankreuzen mehrerer Antworten ist notwendig.

Von: [v.kaufmann@pyramid.de](mailto:v.kaufmann@pyramid.de)  
An: [s.waldmann@pyramid.de](mailto:s.waldmann@pyramid.de)  
Betreff: AW: nachhaltiger Lieferant für die Akkus

Lieferanten ...

Sehr geehrter Herr Waldmann,  
vor dem Hintergrund unserer Nachhaltigkeitsstrategie, bin ich zu dem Ergebnis gekommen, dass die folgenden drei Entscheidungsdeterminanten die wichtigsten sind:

- Langlebigkeit
- Kompensation von Spannungsspitzen
- Reparaturmöglichkeiten
- Preis
- Gewicht
- Kapazität
- Temperaturspektrum
- Entsorgung am Ende der Lebensdauer
- Leistung
- Ladesicherheit

Viele Grüße  
V. Kaufmann

In Ausbildung



## Arbeitsauftrag und Lösungseingabe 2:



Nach Ihrer Mittagspause finden Sie einen Zettel auf Ihrem Schreibtisch.

Informationen zu den potentiellen Akkulieferanten

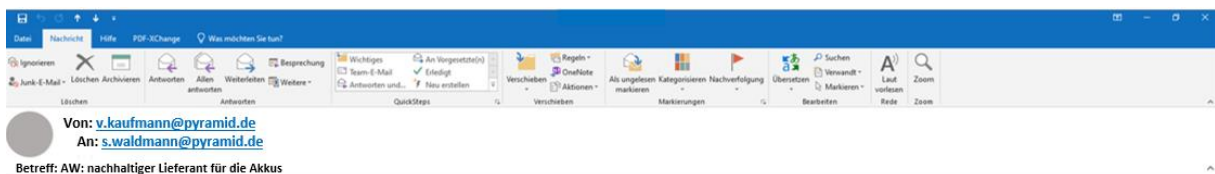
	Lithium Easypower	Lithium Ultrapower
Produktionsort	China	China
Regeltechnik	China	Deutschland
Kapazität	390 Wh, 36v, 11Ah	400 Wh, 36v, 11Ah
Temperaturspektrum	-5° bis 45° Celsius	0° bis 45° Celsius
Preis	249 €	360 €
Gewicht	2,3 kg	2,4 kg
Ladezyklen	1.100	2.000

Bitte prüfen, welcher Lieferant der Akkus für die neuen E-Bikes am besten geeignet ist.

Vielen Dank und viele Grüße  
S. Waldmann



Sie machen sich sofort an die Bearbeitung des Auftrages, indem Sie die von Herrn Waldmann aufgelisteten Kriterien vergleichen und schicken Ihr Ergebnis per E-Mail an Herrn Waldmann.



Sehr geehrter Herr Waldmann,

ich würde mich für den  entscheiden, weil

\_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_  
 \_\_\_\_\_

Viele Grüße  
V. Kaufmann

In Ausbildung

